

Die Aktivdienstgeneration auf DVD

«Denn: wir alle erleben Geschichte.» *SonntagsBlick*

Wie haben die Menschen in der Schweiz den Zweiten Weltkrieg erlebt? Woran erinnern sie sich heute und wie? Die Filmreihe «Regards en arrière – Rückblickend», die von Filmemachern aus der Romandie und der Deutschschweiz realisiert worden ist, umfasst persönliche Erinnerungen und Einschätzungen zu verschiedenen Themenbereichen wie «Das Aufgebot», «Nazis in der Schweiz», «Durch Kinderaugen», «Alarm! Bomben auf die Schweiz», «Streng überwachte Freiheit» oder «Liebe in Zeiten des Krieges». In den Dokumentarfilmen werden die Zeugnisse, die im Rahmen des Oral-History-Projektes «Archimob» gesammelt wurden, verwendet. Die Erinnerungen von Frauen und Männern aus verschiedenen sozialen Schichten und mit oft sehr unterschiedlichen politischen Auffassungen werden ergänzt durch die Verwendung von Bildern aus der Zeit, die es ermöglichen, die Zeugnisse in ihrem ursprünglichen historischen Kontext zu situieren.

Alle Filme werden in den Monaten April und Mai 2005 jeweils am Sonntag am Schweizer Fernsehen SF DRS 1 gezeigt.

Die Wanderausstellung

L'Histoire c'est moi. 555 Versionen der Schweizer Geschichte 1939–1945

Basel 30.4.–2.8.2004

St.Gallen 8.5.–19.9.2004

Bern 3.9.–31.10.2004

Zug 14.11.2004–27.3.2005

Zürich Mitte Februar–Mitte Mai 2005

Das Buch zur Ausstellung

Christof Dejung, Thomas Gull, Tanja Wirz:

Landgeist und Judenstempel.

Erinnerungen einer Generation 1930–1945



Rückblickend / Regards en arrière

21 Filme von Edwin Beeler, David Bernet, Jeanne Berthoud, Samuel Chalard, Anne Cuneo, David Fonjallaz, Frédéric Gonseth, Thomas Gull, Alex Hagmann, Kaspar Kasics, Grégoire Mayor, Fernand Melgar, Thomas Schärer, Marc-Antoine Schüpfer, Theo Stich und Yves Yersin

Dokumentarfilme, 2 DVD, Deutsch und Französisch, mit deutschen und französischen Untertiteln, 315 Minuten (21 × 15 Minuten), Produktion Frédéric Gonseth Productions
sFr. 58.–, € (D) 38.–, € (A) 39.10

ISBN 3-85791-474-2

► lieferbar